

Bildung

Kursprogramm

Oktober 2022
bis Dezember 2023

TEAM



Birgit Czisla
Adm. Leiterin



Barbara Schiel-Plahcinski
Fachl. Leiterin



Pamela Wildhaber
Sachbearbeiterin

KONTAKT

Reha Rheinfelden
Kurszentrum Bildung

Salinenstrasse 98
CH-4310 Rheinfelden

Tel. +41 (0)61 836 51 40
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

kurszentrum@reha-rhf.ch
www.reha-rheinfelden.ch/bildung

Die vollständigen Kursbeschreibungen inkl. Angaben von Kurszielen, Methodik, Lern- und Lehrzielkontrollen sowie Selbstlernaktivitäten finden Sie unter www.reha-rheinfelden.ch/bildung/kurse.



Geschätzte Kursinteressentinnen Geschätzte Kursinteressenten

Bildung begleitet Sie ein Leben lang – neue Impulse runden diesen Weg ab. Dies sowohl für Ihre berufliche als auch für Ihre persönliche Weiterentwicklung.

Im Fokus unseres Weiterbildungsangebotes steht die bestmögliche Behandlung der Patientinnen und Patienten. Wir sehen unsere Aufgabe darin, Sie auf neue Herausforderungen in der aktuellen und künftigen Arbeitswelt mit innovativen und evidenzbasierten Behandlungsmethoden vorzubereiten. Das Kursprogramm ist auf die Bedürfnisse von klinisch praktizierenden Fachpersonen ausgerichtet.

Die Einbindung des Kurszentrums innerhalb einer Rehaklinik ermöglicht Ihnen eine praxisnahe Weiterbildung, in der Sie von Expertinnen und Experten wertschätzend begleitet werden.

Die modernen Seminarräume, das kulinarische Angebot und der angrenzende Naturpark unterstützen eine motivierende Lernatmosphäre.

Wir freuen uns, Teil Ihres Weges zu sein.

Ihr Kurszentrum Bildung



Prof. Dr. med. Leo Bonati
Chefarzt und Med. Direktor



Matthias Mühlheim
Adm. Direktor



Barbara Schiel-Plahcinski
Fachl. Leiterin Kurszentrum



Birgit Czisla
Adm. Leiterin Kurszentrum

INHALTSVERZEICHNIS

Team	2
Kontakt	2
Zusammenarbeit mit der Universität Basel	6
Bobath-Konzept	8
• Grundkurs in der Befundaufnahme und Behandlung von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen (IBITA anerkannt)	8
• NEU Aufbaukurs in der Befundaufnahme und Behandlung von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen (IBITA anerkannt)	
• Der arme Arm	9
• Die Bedeutung von Fazilitation	10
• Bobath meets Manuelle – Biomechanische und neuromuskuläre Aspekte der oberen Extremität	11
• Bobath meets Manuelle – Biomechanische und neuromuskuläre Aspekte der Wirbelsäule	12
• NEU Bobath Workshop – Spastische Bewegungsstörungen und ihre therapeutische Bedeutung	13
• NEU Bobath Workshop – Systematische Behandlung von schweren Paresen der oberen Extremität	14
Neurorehabilitation	15
• Grundkurs strukturelle Zusammenhänge für die Dysphagie-Therapie	15
• NEU Aufbaukurs strukturelle Zusammenhänge für die Dysphagie-Therapie	16
• Bewegungsanalyse – Aufstehen aus dem Liegen	17
• Atmung – mehr als Sauerstoffaufnahme!	18
• Feldenkrais in der Neurologie	19
• Motorisches Lernen – eine runde Sache mit dem LERNRAD	20
• Die Faszie – das Medium der Fazilitation	21
• Visuelle Störungen in der Neurorehabilitation	22
Funktionelle Neuroanatomie als Grundlage der Rehabilitation	23
• Zusammenhang zwischen Ernährung, Depression, Alzheimer	23
• Der Hirnstamm – Mittelpunkt des Zentrums	24
• Gehirn – Aufmerksamkeit und Lernen	25

Neurologische und muskuloskelettale Rehabilitation	26
• NEU Basic body awareness Therapie – embodied identity	26
• Demenz, Depression, Delir	27
• NEU Spezielle Schmerztherapie	28
• Coaching im Gesundheitswesen	29
• Die Arbeit mit chronisch kranken Menschen – eine psychosoziale und kommunikative Herausforderung	30
• NEU Musik – ein Weg zur Bewegung: Motivation, Ausführung und Ausdruck	31
Schwindel	32
• Grundkurs Schwindel	32
• Repetitions- und Vertiefungstag Schwindel – concussion	34
• Repetitions- und Vertiefungstage Schwindel – zervikogen	35
• NEU Vertiefungstag Schwindel – Neurophysiologie	36
• Gleichgewicht testen und behandeln	37
• Repetitions- und Vertiefungstag Schwindel – vestibulär	38
• Repetitions- und Vertiefungstag Schwindel – somatosensorik	39
• Repetitions- und Vertiefungstag Schwindel – multifaktoriell/chronisch	40
Triggerpunkt-Kurse (DGSA)	41
• Top 30 DN	41
• Advanced Upper Body DN	42
• Top 30 Combi	43
• Prüfungsvorbereitungs-Kurs DN	44
• Advanced Lower Body DN	45
Rheinfelder Konzept der posturalen Schmerztherapie nach Rašev	46
• Myofasziale Release Techniken & Komplexe Posturale Stabilisierung	46
Analytische Biomechanik und Behandlungskonzept nach R. Sohler	48
• Modul 1: ABS Kompetenzen im präventiven Coaching	48
• ABS Grundkurs	49
Pflege	50
• Grundkurs Neurorehabilitationspflege – Bobath-Konzept (IBITA Swiss anerkannt)	50
• Refresherkurs Neurorehabilitationspflege – Bobath-Konzept	51
• Kommunikation trotz Aphasie	52

ZUSAMMENARBEIT MIT DER UNIVERSITÄT BASEL

Seit 2019 bietet die Universität Basel in Kooperation mit der Reha Rheinfelden für Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten den Studiengang **MAS «Neurophysiotherapie – Fachexperte in Multipler Sklerose, Morbus Parkinson und Stroke»** an.

Der Studiengang wird der Komplexität der drei Krankheitsbilder, welche in der neurologischen Physiotherapie am meisten behandelt werden, gerecht und vermittelt den Studierenden auf universitärem Niveau das nötige interdisziplinäre Fachwissen, um eine qualitativ hochwertige Behandlung durchführen zu können.

Der modular aufgebaute Studiengang umfasst Lernleistungen im Umfang von 60 ECTS und setzt sich wie folgt zusammen:

- **Zwei Teilabschlüsse im Studiengangformat CAS** mit je 16 ECTS:
 - CAS Neurophysiotherapie – **Fachexperte in Multiple Sklerose**
 - CAS Neurophysiotherapie – **Fachexperte in Morbus Parkinson**
- **9 Pflichtmodule** im Umfang von 20 ECTS
- **Wahlmodule**, aus denen nach freier Wahl 4 ECTS erworben werden
- **Abschlussarbeit** (4 ECTS)

Der Einstieg ist jederzeit möglich. Die Studierenden wählen die Kurse in beliebiger Reihenfolge über maximal 6 Jahre verteilt. Die Zertifikatskurse, sowie die Pflicht- und Wahlmodule finden in einem Zwei-Jahresrhythmus statt. Beide Zertifikatskurse, sowie die Pflicht- und Wahlmodule können auch einzeln, unabhängig von einem Masterabschluss besucht werden.

Kursangebote 2023 der Universität Basel

CAS Neurophysiotherapie – Fachexperte in M. Parkinson

Beginn: 17.01.2023

Die Teilbereiche TB 1 und 2 können auch einzeln besucht werden.

Funktionelle Neuroanatomie und Neurophysiologie

10.–11.02.2023

Fallpräsentation Stroke

30.–31.03.2023

Ganganalyse und Sturzprävention

24.–26.08.2023

Mehr Selbständigkeit im Alltag

10.–11.11.2023

Angebote des Kurszentrums der Reha Rheinfelden, welche für die Akkreditierung der Ausbildung anerkannt werden, sind in der vorliegenden Broschüre mit dem Logo der Universität Basel gekennzeichnet. Bereits besuchte Kurse sind rückwirkend 4 Jahre gültig. In der Bobathausbildung gilt das Datum des Aufbaukurses, der Grundkurs darf weiter zurückliegen.

Detaillierte Informationen über den Studiengang und die oben aufgeführten Weiterbildungskurse erhalten Sie auf **www.advancedstudies.ch** oder über die Studiengangleitung: **regula.steinlegli@unibas.ch**

GRUNKURS IN DER BEFUNDAUFNAHME UND BEHANDLUNG VON ERWACHSENEN MIT NEUROLOGISCHEN ERKRANKUNGEN (IBITA ANERKANNT)

Das Bobath-Konzept ist ein integrativer, individualisierter therapeutischer Ansatz zur Optimierung der Bewegungserholung und des Potentials für Personen mit neurologischer Pathophysiologie. Dieser Ansatz orientiert sich an aktuellen Bewegungs- und Neurowissenschaften. Das Konzept bietet einen Rahmen für die Analyse funktioneller Bewegungen, basierend auf dem Verständnis, dass eine neurologische Pathologie die ganze Person betrifft (Vaughan-Graham et al. 2019).

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Fachpersonen, welche mit neurologischen Patientinnen und Patienten arbeiten

Voraussetzung Berufsdiplom, Erfahrung in der Behandlung von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen. Anatomische Kenntnisse. Mit der Anmeldung ist ausser dem Berufsdiplom eine kurze Beschreibung der aktuellen Tätigkeit einzureichen.



KURSYNHALT

Kursangebot 1

Kursleitung **Martin Scheufler**, Selbständiger Physiotherapeut, Schwerpunkte Neurologie und Orthopädie, Bobath-Instruktor IBITA

Kursdatum Teil 1: 30.01.–03.02. und 06.–10.02.2023
Teil 2: 05.–10.06.2023



KURSYNHALT

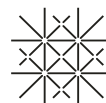
Kursangebot 2

Kursleitung **Annette Köble-Stähler**, Physiotherapeutin, Bobath Instruktorin IBITA

Kursdatum Teil 1: 04.–08.09. und 11.–15.09.2023
Teil 2: 06.–11.11.2023

Kursdauer 16 Tage

Kursgebühr CHF 3'200.00



Universität
Basel

NEU

AUFBAUKURS IN DER BEFUNDAUFNAHME UND BEHANDLUNG VON ERWACHSENEN MIT NEUROLOGISCHEN ERKRANKUNGEN (IBITA ANERKANNT)



Der arme Arm – Das Wiedererlangen der Armfunktion nach einem Schlaganfall als Herausforderung für das therapeutische Team

Das Wiedererlangen von alltagsrelevanten Funktionen bei der oberen Extremität bei Patientinnen und Patienten nach einem Schlaganfall ist um ein vielfaches schwieriger als die Funktion der Fortbewegung. In der Literatur wird beschrieben, dass ca. 20–25% der Patientinnen und Patienten nach einem Schlaganfall ihren Arm im Alltag benutzen können und ca. 2/3 sich zumindest in der häuslichen Umgebung wieder fortbewegen können. Warum ist das so? In diesem Kurs soll vermittelt werden, welche Maßnahmen und therapeutischen Strategien sinnvoll sind, um in der Frühphase die Regeneration zu fördern und Sekundärschäden wie z. B. Schmerzen und Kontrakturen zu vermeiden. Ein weiterer Schwerpunkt wird auf der Behandlung des chronischen Arms und der Hand liegen. Dabei werden Strategien entwickelt, um bestehende Kontrakturen zu behandeln sowie bestehende Restfunktionen zu fördern.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

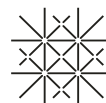
Voraussetzung Berufsdiplom, Erfolgreich absolvierter IBITA anerkannter Grundkurs

Kursleitung **Benedikt Bömer**, Physiotherapeut MSc, Bobath Aufbaukurs-Instruktor IBITA, PNF-Instruktor

Kursdatum 03.–07.07.2023

Kursdauer 5 Tage

Kursgebühr CHF 1'300.00



NEU

AUFBAUKURS IN DER BEFUNDAUFNAHME UND BEHANDLUNG VON ERWACHSENEN MIT NEUROLOGISCHEN ERKRANKUNGEN (IBITA ANERKANNT)



Die Bedeutung von Fazilitation im Bobath Konzept als Werkzeug zur Verbesserung der sensomotorischen Leistungsfähigkeit

Fazilitation ist ein einzigartiger und exklusiver Aspekt des Bobath Konzeptes bei der Behandlung von Patientinnen und Patienten. Fazilitation bezieht sich auf das Ermöglichen oder Erleichtern der Durchführung einer funktionellen Aufgabe durch geschickte manuelle Anpassungen, geschickte Gestaltung der Umgebung und den geschickten Einsatz von verbalen Hinweisen. «Die Kunst ist nicht die Hand am Patienten zu haben, sondern im richtigen Moment die Hand wegzunehmen» Berta Bobath.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

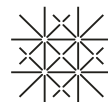
Voraussetzung Berufsdiplom, erfolgreich absolvierter IBITA anerkannter Grundkurs

Kursleitung **Victor Hugo Urquizo**, Physiotherapeut, Bobath Aufbaukurs-Instruktor IBITA

Kursdatum 16.–20.10.2023

Kursdauer 5 Tage

Kursgebühr CHF 1'300.00



BOBATH MEETS MANUELLE – BIOMECHANISCHE UND NEUROMUSKULÄRE ASPEKTE DER OBEREN EXTREMITÄT



KURSGEHALT

Welche Rolle spielen Gelenke im motorischen Bewegungsprogramm bei der Behandlung neurologischer Patientinnen und Patienten? Zum Beispiel die Gelenkstellung bzw. das Gelenkspiel als ein Teil zur Fazilitation für ein sensomotorisches Bewegungsprogramm.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

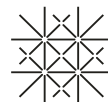
Voraussetzung Berufsdiplom, vorzugsweise erfolgreich absolvierter Bobath Grundkurs oder Erfahrung in der Therapie von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen

Kursleitung **Heidi Sinz**, Physiotherapeutin MSc OMT, Bobath-Aufbaukurs-Instruktorin IBITA, OMT-Kaltenborn / Evjenth Instruktorin

Kursdatum 08.–10.05.2023

Kursdauer 3 Tage

Kursgebühr CHF 690.00



BOBATH MEETS MANUELLE – BIOMECHANISCHE UND NEUROMUSKULÄRE ASPEKTE DER WIRBELSÄULE



Welche Rolle spielen Gelenke im motorischen Bewegungsprogramm bei der Behandlung neurologischer Patientinnen und Patienten? Die Wirbelsäule ist als eine «in sich geschlossene Gliederkette» mit einer multifunktionalen Aufgabenstellung zu begreifen. Über Wirbelsäulen-Gelenkstimulation erhalten wir Zugang zu selektiver Muskelaktivität.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

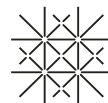
Voraussetzung Berufsdiplom, vorzugsweise erfolgreich absolvierter Bobath Grundkurs oder Erfahrung in der Therapie von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen

Kursleitung **Heidi Sinz**, Physiotherapeutin MSc OMT, Bobath-Aufbaukurs-Instruktorin IBITA, OMT-Kaltenborn/ Evjenth Instruktorin

Kursdatum 13.–15.11.2023

Kursdauer 3 Tage

Kursgebühr CHF 690.00



NEU

BOBATH WORKSHOP – SPASTISCHE BEWEGUNGSSTÖRUNGEN UND IHRE THERAPEUTISCHE BEDEUTUNG



KURSIHALT

Der Begriff «Spastizität» wird benutzt, um eine Reihe klinischer Symptome zu beschreiben. Es wird aber nicht unterschieden, ob sie zerebraler oder spinaler Natur sind bzw. ob die Stärke des Hypertonus sich rasch und stark präsentiert wie nach Schädelhirntraumen, oder sich eher langsam entwickelt und in unterschiedlichen Stärken zeigt, wie bei eher fokalen Läsionen wie dem Schlaganfall.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

Voraussetzung Berufsdiplom, vorzugsweise mit erfolgreich absolviertem Bobath Grundkurs oder Erfahrung in der Therapie von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen

Kursleitung **Victor Hugo Urquizo**, Physiotherapeut, Bobath Aufbaukurs-Instruktor IBITA

Kursdatum 06.–08.03.2023

Kursdauer 3 Tage

Kursgebühr CHF 690.00

NEU

BOBATH WORKSHOP – SYSTEMATISCHE BEHANDLUNG VON SCHWEREN PARESEN DER OBEREN EXTREMITÄT



KURSIHALT

Eine Läsion des oberen Motoneurons verursacht häufig einen kompletten oder partiellen Verlust der Funktionalität der oberen Extremität. Dies hat nicht nur Auswirkungen auf die manuelle Geschicklichkeit, sondern auch auf die Regulation des Gleichgewichtes. In der Therapie neurologischer Patientinnen und Patienten ist es wichtig eine prognostische Aussage zu treffen und das vorhandene funktionelle Potential der oberen Extremität zu erkennen, damit es gefördert werden kann.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

Voraussetzung Berufsdiplom, vorzugsweise mit erfolgreich absolviertem Bobath Grundkurs oder Erfahrung in der Therapie von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen

Kursleitung **Victor Hugo Urquizo**, Physiotherapeut,
Bobath Aufbaukurs-Instruktor IBITA

Kursdatum 25.–27.05.2023

Kursdauer 3 Tage

Kursgebühr CHF 690.00

GRUNDKURS STRUKTURELLE ZUSAMMENHÄNGE FÜR DIE DYSPHAGIE-THERAPIE



Faszinierende Faszien und spannende Verbindungen – das Lösen behindernder Strukturen – ein interdisziplinärer Kurs in Theorie und Praxis.

Die Behandlung von Störungen im faciooralen, pharyngealen und laryngealen Bereich gelingt besser mit dem Wissen um die komplexen anatomischen Zusammenhänge der verschiedenen beteiligten Strukturen und deren gegenseitige Beeinflussung durch Haltung und Atmung.

Dieser Kurs gibt einerseits Einblick in die entsprechenden funktionellen Beziehungen zwischen ossären, muskulären, ligamentären und bindegewebigen/faszialen Strukturen und zeigt andererseits Behandlungsmöglichkeiten zum Lösen eingeschränkter Verbindungen und Funktionen.

Der Kurs baut auf die bestehende Erfahrung der Kursteilnehmenden in der Befundung und Behandlung von Dysphagie auf.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Pflege

Voraussetzung Berufsdiplom, Erfahrung in der Behandlung von Dysphagiepatientinnen und -patienten

Kursleitung **Karin Gamp Lehmann**, Physiotherapeutin FH spez. auf Neurologie, Dysphagie, Funktionsstörungen des faciooralen Trakts, Zusatzausbildung in craniosacraler Osteopathie

Kursdatum 27.–28.04.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 440.00

NEU **AUFBAUKURS STRUKTURELLE ZUSAMMENHÄNGE FÜR DIE DYSPHAGIE-THERAPIE**



Nachdem der Einstiegskurs in dichter Folge neue Ansätze und Theorien beinhaltete, sollen in diesem Aufbaukurs die in der Zwischenzeit entstandenen Fragen und Unsicherheiten beseitigt und zusätzliche Sicherheit gewonnen werden. Neue Theorien und Praxis werden zusätzliche Behandlungsmöglichkeiten aufzeigen, bzw. die bereits erlernten erweitern.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Pflege

Voraussetzung Berufsdiplom, abgeschlossener Grundkurs und Erfahrung in der Behandlung von Dysphagiepatientinnen und -patienten

Kursleitung **Karin Gampp Lehmann**, Physiotherapeutin FH spez. auf Neurologie, Dysphagie, Funktionsstörungen des faciooralen Trakts, Zusatzausbildung in craniosacraler Osteopathie

Kursdatum 17.–18.11.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 440.00

BEWEGUNGSANALYSE – AUFSTEHEN AUS DEM LIEGEN



Jeden Morgen erheben wir uns aus dem Bett um aufzustehen. Diesen alltäglichen Bewegungsweg gestaltet jedes Individuum unterschiedlich, abhängig sowohl von der aktuellen Umweltbedingung (wo steht das Bett, wie breit ist die Liegefläche etc.) als auch von der individuellen Konstitution. In jungen Jahren spielt auch das Aufstehen vom Boden eine grosse Rolle. Doch je älter wir werden, beziehungsweise, je mehr orthopädische und neurologische Defizite dazu kommen, reduziert sich sowohl unsere Variabilität als auch unsere Fähigkeit, vom Boden aufzustehen bis hin zur Unfähigkeit, alleine aus dem Bett zu kommen.

Wie kann man durch Kenntnis der unterschiedlichen Bewegungsstrategien und deren Anforderungen, den Bewegungsweg – Aufstehen aus dem Liegen – effizienter gestalten und therapeutisch für andere Bewegungsabläufe nutzen?

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

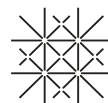
Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Nicole Hundsdörfer**, Physiotherapeutin, Bobath-Instruktorin IBITA, Feldenkraispädagogin

Kursdatum 28.–29.08.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 440.00



ATMUNG – MEHR ALS SAUERSTOFFAUFNAHME!



Viele Menschen mit neurologischen Erkrankungen haben multiple Funktionsstörungen. Insbesondere bei älteren Menschen ist es nicht selten, dass pulmonale Nebendiagnosen vorliegen, welche die Rehabilitation erheblich verzögern können.

In diesem Kurs werden die häufigsten pulmonalen Krankheitsbilder besprochen und Behandlungsansätze vermittelt, die in eine neurologische Behandlung integriert werden können. Es soll aufgezeigt werden, wie mittels Lagerung die Atemsituation günstig beeinflusst wird und wie die Atmung auf die Stabilität des Rumpfes positiv einwirken kann. Ebenso werden prophylaktische Massnahmen zur Reduktion der häufigsten pulmonalen Komplikationen bei immobilen Patientinnen und Patienten thematisiert. Der Kurs richtet sich an Therapeutinnen und Therapeuten, welche sich noch nicht intensiv mit dem Thema Atemtherapie befasst haben.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Logopädie

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Barbara Lüscher**, Physiotherapeutin FH,
MSc in Neurologischer Rehabilitation, Ausbilderin FA,
Modulverantwortliche BScPT für IOG
und Vertiefung & Vernetzung an der ZHAW

Kursdatum 12.–13.10.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 460.00

FELDENKRAIS IN DER NEUROLOGIE



Durch ein besseres Verständnis der eigenen Bewegung (Bewegungsplanung, Bewegungsausführung, Timing, Stabilität-Mobilität) kann die Bewegungsanalyse nicht nur von aussen sondern auch «von innen» nachvollzogen werden. Ziel des Kurses ist, durch dieses bessere Verständnis die Interaktion mit unseren neurologischen Patientinnen und Patienten bei der täglichen Arbeit zu verbessern.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Ergotherapie

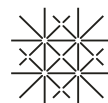
Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Nicole Hundsdörfer**, Physiotherapeutin, Bobath-Instruktorin IBITA, Feldenkraispädagogin

Kursdatum 27.–28.11.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 440.00



MOTORISCHES LERNEN – EINE RUNDE SACHE MIT DEM LERNRAD



Motorisches Lernen ist ein zentrales Element für eine erfolgreiche Therapie und ein erfolgreiches Training. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse auf diesem Feld erweitern sich ständig. Der Kurs bietet ein umfangreiches Update, mit dem Ziel diese Erkenntnisse praktisch umzusetzen.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Martin Huber**, Physiotherapeut MSc, Dozent am Institut für Physiotherapie, Departement Gesundheit ZHAW, Schweiz

Kursdatum 08.–09.12.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 480.00

DIE FASZIE – DAS MEDIUM DER FAZILITATION



Die Faszie wird als eines der grössten sensorischen Organe des Körpers angesehen und ist das Medium für die Fazilitation. Sie spiegelt die Körperhaltung und Bewegung im Gehirn wieder und gibt somit dem Körper seine Form. Ihre Einflüsse bei der Entwicklung, Erhaltung und Wiederherstellung der posturalen Kontrolle ist sehr gross. Es werden theoretische und praktische Inhalte vermittelt.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Osteopathie

Voraussetzung Berufsdiplom, Personen mit medizinisch-therapeutischer Grundausbildung und Erfahrung in der therapeutischen Arbeit von Menschen mit zentral neurologischen Erkrankungen

Kursleitung **Birgit Keller**, Physiotherapeutin, Bobath-Instruktorin IBITA, Heilpraktikerin, Osteopathin

Kursdatum 28.–29.09.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 480.00

VISUELLE STÖRUNGEN IN DER NEUROREHABILITATION



Patientinnen und Patienten mit homonymen Hemianopsien und Quadrantenanopsien haben charakteristische Störungen in der visuellen Orientierung und beim Lesen. Je nach zerebraler Läsion kommen visuell-räumliche Probleme, Neglect und Aphasie hinzu. Es werden diagnostische Möglichkeiten zur Gesichtsfeldtestung und Prüfung der visuellen Exploration gezeigt. Verschiedene Möglichkeiten des kompensatorischen Gesichtsfeldtrainings werden vermittelt und geübt.

Der eintägige Workshop soll Therapeutinnen und Therapeuten in der neurologischen Rehabilitation sowie Orthoptistinnen und Orthoptisten in der augenärztlichen Praxis ansprechen.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Musiktherapie, Sporttherapie, Psychologie/Neuropsychologie, Orthoptik und Ärzteschaft

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Iris Reckert**, Orthoptistin, Erwachsenenbildnerin FA

Kursdatum 17.04.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00

ZUSAMMENHANG ZWISCHEN ERNÄHRUNG, DEPRESSION, ALZHEIMER



In jedem Organ sind die Interaktionen zwischen den Zellen von grosser Bedeutung. Jedoch sind diese Interaktionen nirgendwo so lebenswichtig wie in unserem Nervensystem. Damit diese optimal verlaufen, benötigt unser Körper bestimmte chemische Substanzen, die Neurotransmitter und Neuromodulatoren. Die Produktion dieser Substanzen hängt unmittelbar mit der Aufnahme, Resorption und Verarbeitung der unterschiedlichen Nahrungsmittel im Verdauungssystem ab. Sowohl die Menge, als auch die Qualität unserer Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle.

Die Entstehung verschiedener Erkrankungen wie Depressionen, Parkinson, Demenz, MS etc. können daher direkt mit unserem Ernährungsverhalten in Zusammenhang stehen. «Wenn Du keine Zeit findest, Dich um Deine Gesundheit zu kümmern, wirst Du irgendwann Zeit finden müssen, dich um Deine Krankheit zu kümmern!» (Prof. Dr. Lair Ribeiro).

Zielgruppe Klinisch praktizierende Fachpersonen

Voraussetzung Kein Nachweis erforderlich

Kursleitung **Prof. Dr. Nelson Annunciato**, Funktioneller Neuroanatom, Neurowissenschaftler, Postgraduale Ausbildung über Ernährungsmedizin, Schwerpunkt Prävention und Behandlung von Krankheiten in Zusammenhang mit dem Alter

Kursdatum 24.–25.02.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 480.00

Credits Aktuelle Credits der Fachgesellschaften finden Sie auf www.reha-rheinfelden.ch/kurszentrum/bildung/fachkurse/kurse/ unter dem jeweiligen Kurs.

DER HIRNSTAMM – MITTELPUNKT DES ZENTRUMS



KURSIINHALT

Jede Region unseres Nervensystems spielt eine wichtige Rolle für die vollständige und harmonische Steuerung der zahlreichen, komplexen Funktionen des Nervensystems. Der Hirnstamm, mit seinen vielen unterschiedlichen Kernen, Knotenpunkten und Faserbahnen, die so viele verschiedene und lebensnotwendige Funktionen beherbergen, verdient eine besondere Beachtung.

Zielgruppe Klinisch praktizierende Fachpersonen

Voraussetzung Kein Nachweis erforderlich

Kursleitung **Prof. Dr. Nelson Annunziato**, Funktioneller Neuroanatom, Neurowissenschaftler, Postgraduale Ausbildung über Ernährungsmedizin, Schwerpunkt Prävention und Behandlung von Krankheiten in Zusammenhang mit dem Alter

Kursdatum 26.–27.06.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 480.00

Credits Aktuelle Credits der Fachgesellschaften finden Sie auf www.reha-rheinfelden.ch/kurszentrum/bildung/fach-kurse/kurse/ unter dem jeweiligen Kurs.

GEHIRN – AUFMERKSAMKEIT UND LERNEN



KURSGEHALT

Dieses Seminar führt in die biopsychologischen Grundlagen von Gehirn und Lernen ein, erläutert die Prinzipien einer modernen «Neurodidaktik» und stellt damit die Modellierung eines «gehirngerechten» Lernens vor. Ziel unserer Darstellungen ist nicht die Reduktion komplexer Lernprozesse auf ihre rein neurophysiologische Grundlage, sondern die fruchtbare Verbindung von psychologischer und neurowissenschaftlicher Perspektive.

Zielgruppe Klinisch praktizierende Fachpersonen

Voraussetzung Kein Nachweis erforderlich

Kursleitung **Prof. Dr. Nelson Annunciato**, Funktioneller Neuroanatom, Neurowissenschaftler, Postgraduale Ausbildung über Ernährungsmedizin, Schwerpunkt Prävention und Behandlung von Krankheiten in Zusammenhang mit dem Alter

Kursdatum 20.–21.11.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 480.00

Credits Aktuelle Credits der Fachgesellschaften finden Sie auf www.reha-rheinfelden.ch/kurszentrum/bildung/fachkurse/kurse/ unter dem jeweiligen Kurs.

NEU **BASIC BODY AWARENESS THERAPIE – EMBODIED IDENTITY**



KURSIINHALT

Viele Menschen leiden heute unter chronischen Schmerzen. Stressbedingte, psychosomatische Erkrankungen, die mit dem Lebensstil oder den Lebensumständen zusammenhängen, nehmen erwiesenermassen zu und führen bei jüngeren wie älteren Menschen vermehrt zu Entfremdung und existenzieller Leere. Dadurch steigt auch die Häufigkeit der psychischen Erkrankungen an. Die betroffenen Menschen entwickeln in der Folge oft ein sehr spezielles und einseitiges Körperempfinden. Wir in den «helfenden Berufen» erleben diese Menschen häufig als schwierige und anstrengende Klienten. Warum ist das so und wie können wir helfen? Wie können wir selber gesund bleiben?

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Beat Streuli**, Physiotherapeut FH, Prozessbegleiter GFK

Kursdatum 18.–21.09.2023

Kursdauer 4 Tage

Kursgebühr CHF 920.00

DEMENZ, DEPRESSION, DELIR



Wie kann man sie erkennen? Welche Interventionsmöglichkeiten gibt es?

In der therapeutischen Arbeit mit älteren Menschen ist es wichtig, gesunde Alterungsprozesse von pathologischen Syndromen unterscheiden zu können, um die Ziele der eigenen Interventionen zielgerichtet an die spezifischen Bedingungen der Klientel ausrichten zu können. «Demenz», «Depression», «Delir» sind die häufigsten gerontopsychiatrischen Syndrome. Das Wissen um ihre unterschiedlichen Erscheinungsformen, Strategien der Diagnostik und möglichen Behandlungsoptionen ist daher wichtige Grundvoraussetzung für Personen in Gesundheitsfachberufen, die angemessen und wirksam mit älteren Patientinnen und Patienten arbeiten wollen.

Der Kurs findet **online** statt.

Zielgruppe Klinisch praktizierende Fachpersonen

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Prof. Dr. Sabine Engel**, Dipl. Psychogerontologin,
Dipl. Neuropsychologin

Kursdatum 01.–02.12.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 410.00

NEU **SPEZIELLE SCHMERZTHERAPIE**



Chronische Schmerzen sind Erkrankungen die sich aus unterschiedlichen Problemen entwickeln können. Orthopädische und neurologische Ursachen liegen diesen Chronifizierungsprozessen häufig zu Grunde. Schmerzmechanismen und problemhaltende beitragende Faktoren sind sehr individuell, dennoch haben diese Patientinnen und Patienten viele Gemeinsamkeiten. Wesentlich ist, dass eine Vielzahl von Bewegungen, Aktivitäten des Alltags und körperliche Belastungen Schmerzen bereiten und eingeschränkt sind.

Im klassischen Sinne steht die Therapie für eine vollständige Wiederherstellung von Funktion und Leistungsfähigkeit. Dies ist bei diesen oftmals hoch chronifizierten und beeinträchtigten Schmerzpatienten unter den herkömmlichen Möglichkeiten nicht gut möglich. Hier bedarf es anderer Ziele und Maßnahmen wie Ressourcenorientierung, Edukation und Verhaltensveränderung.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Ralf Schesser**, Physiotherapeut MPhty, OMPT-DVMT

Kursdatum 13.–15.03.2023

Kursdauer 3 Tage

Kursgebühr CHF 690.00

COACHING IM GESUNDHEITSWESEN



Gerade in Zeiten von Hektik, Personalmangel und schnellen Veränderungen bleibt dem Fachpersonal oft nur wenig Raum für die eigenen Ziele, Bedürfnisse und Erwartungen. Die Arbeit mit und am Patienten ist immer wieder eine neue Herausforderung.

Neben den fachlichen Kompetenzen haben die Sozialkompetenzen, die sogenannten «soft skills» einen immer wichtigeren Platz in der heutigen Gesellschaft und der Arbeitswelt eingenommen.

Eigene Denk- und Verhaltensweisen wahrnehmen und verstehen lernen, sind die Voraussetzung dafür, auf Menschen wertschätzend zugehen zu können und deren Andersartigkeit zu erkennen und anzuerkennen. Einfache Coaching Tools unterstützen ein positives Miteinander und klären Spannungen und Missverständnisse.

«Es ist nicht nur die Technik, die uns heilt. Es ist auch der vertrauensvolle Kontakt mit den anderen Menschen und die Anwendung, die von Herzen kommt.» (In Anlehnung an C.G Jung)

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Pflege und Musiktherapie

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Stefanie Mischka**, Physiotherapeutin, dipl. Coach SCA, Craniosacral Therapeutin

Kursdatum 27.–28.02.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 480.00

DIE ARBEIT MIT CHRONISCH KRANKEN MENSCHEN – EINE PSYCHOSOZIALE UND KOMMUNIKATIVE HERAUSFORDERUNG



Im Prinzip wäre der Sachverhalt einfach: Eine Patientin oder ein Patient hat funktionelle Beeinträchtigungen, Beschwerden und Schmerzen aufgrund einer organischen Schädigung. Entsprechend der Symptomatik erstellt der Arzt einen Behandlungsplan, der häufig auch physio- bzw. ergotherapeutische Massnahmen umfasst. Kommen diese richtig zur Anwendung, kann eine positive Wirkung bzw. sogar Heilung der Symptomatik erwartet werden.

In der Praxis ist der Sachverhalt komplexer. Es geht in der Behandlung chronisch körperlich kranker Menschen um viel mehr als die Anwendung der richtigen therapeutischen Intervention: Patientinnen und Patienten leiden unter psychischen Symptomen. Sie haben Theorien über die Ursachen ihrer Erkrankung, die nicht immer unbedingt denen der Therapeutin oder des Therapeuten entsprechen. Und je länger Menschen an einer Krankheit leiden, desto mehr treten psychosoziale Aspekte in den Vordergrund. Für eine optimale Versorgung chronisch kranker Menschen braucht es Wissen über die biopsychosozialen Zusammenhänge, über Krankheitsbewältigung sowie über Faktoren, welche die Selbstmanagementkompetenz des Patienten fördern.

Zielgruppe Personen mit medizinisch-therapeutischer Grundausbildung und Pflegefachpersonen

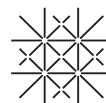
Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Martina Berchtold-Neumann**, Diplompsychologin FSP, zertifizierte Psychoonkologin, zertifizierte Hypnosetherapeutin

Kursdatum 17.–18.08.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 480.00



NEU

MUSIK – EIN WEG ZUR BEWEGUNG: MOTIVATION, AUSFÜHRUNG UND AUSDRUCK



KURSIINHALT

Durch eine differenzierte Dynamik von minimalen, atemgeschützten Bewegungen werden Veränderungsprozesse des Erlebens, der eigenen Haltung und Bewegung bewirkt. Körpererleben und -bewusstsein sowie damit verbundene psychodynamische Anteile werden gefördert und verdeutlicht. Musik – ob rezeptiv oder aktiv – begleitet, stützt, fördert und unterstreicht dabei unsere Bewegungen.

«Diesen Kurs verlassen Sie mit einem Handwerkskoffer für:

- den Umgang und Einsatz der Komponenten von Musik
 - die Umsetzung von «minimal movements»
 - einer Playlist von Musiktiteln für «alle Fälle»
- ... und mit neuem Schwung für «we like to move us, move us...»!

Zielgruppe Klinisch praktizierende Fachpersonen

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Ulrike Noffke**, Musiktherapeutin

Kursdatum 09.10.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00

GRUNKURS SCHWINDEL

Schwindel ist ein von Patientinnen und Patienten häufig genanntes Symptom, das ihre Lebensqualität und die Aktivitäten im Alltag einschränken kann. Die Ursachen können sehr unterschiedlicher Art sein.

Die neurologischen Verknüpfungen der sensorischen Systeme und Funktionen sind sehr komplex. Daher richtet sich die physiotherapeutische Untersuchung in erster Linie nach den Symptomen und Funktionsstörungen. Physiologie/Pathophysiologie der Symptomgruppen werden aufgezeigt. Der klinische Denkprozess wird durch die Anamnese geleitet und führt zu gezielten Tests zur Differenzierung der verschiedenen Symptomgruppen. Evidenz und ein dosiertes aufbauendes Schwindeltraining wird vorgestellt und praktisch geübt. Fallbeispiele veranschaulichen die Symptomgruppen. Assessments anhand von Fallbeispielen und eine Erläuterung der Krankheitsbilder runden das Seminar ab.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Ärzteschaft

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 460.00



Kursangebot 1

Kursleitung **Barbara Schiel-Plahcinski**, Dipl. Physiotherapeutin,
Kursleitung Grundkurse Schwindel

Kursdatum 17.–18.03.2023



Kursangebot 2

Kursleitung **Stefan Schädler**, Dipl. Physiotherapeut FH, Kurs-
leitung Grundkurse und Vertiefungskurse Schwindel,
Bobath-Instruktor IBITA

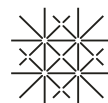
Kursdatum 12.–13.05.2023



Kursangebot 3

Kursleitung **Barbara Schiel-Plahcinski**, Dipl. Physiotherapeutin,
Kursleitung Grundkurse Schwindel

Kursdatum 06.–07.10.2023



REPETITIONS- UND VERTIEFUNGSTAG SCHWINDEL – CONCUSSION



Der Vertiefungstag bietet die Gelegenheit bisheriges Wissen zum Schwindel zu ergänzen und bei Patientinnen und Patienten mit einer Concussion (Hirnerschütterung), die eine Schwindel- und/oder Gleichgewichtsproblematik aufweisen, umsetzen zu können. Vertieft werden die Anwendung der Tests, die physiotherapeutische Vorgehensweise und die gezielte Übungsauswahl, insbesondere im vestibulo-okulomotorischen Bereich bei Patienten nach einer Concussion.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Ärzteschaft

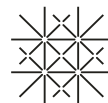
Voraussetzung Berufsdiplom, Grundkurs Schwindel von schwindeltherapie.ch

Kursleitung **Maya Kündig Caboussat**, Physiotherapeutin FH

Kursdatum 25.08.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00



REPETITIONS- UND VERTIEFUNGSTAGE SCHWINDEL – ZERVIKOGEN



Die Vertiefungstage zervikogen bieten die Gelegenheit, bereits Gelerntes zu wiederholen und vertiefen. Der zweitägige Kurs soll Sicherheit in der Anwendung von manuellen Tests und Techniken sowie der praktischen Durchführung von funktioneller Stabilisation vermitteln. Vertieft werden neurophysiologische Grundlagen und Zusammenhänge sowie Tests der Sensorik der HWS.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Ärzteschaft

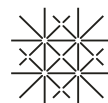
Voraussetzung Berufsdiplom, Grundkurs Schwindel von schwindeltherapie.ch

Kursleitung **Stefan Schädler**, Dipl. Physiotherapeut FH, Kursleitung Grundkurse und Vertiefungskurse Schwindel, Bobath-Instruktor IBITA
Jürg Hauswirth, Physiotherapeut MAS smk, svomp[®], Senior Teacher IMTA

Kursdatum 15.–16.12.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 460.00



VERTIEFUNGSTAG SCHWINDEL – NEUROPHYSIOLOGIE



KURSIINHALT

Das Wissen und Verständnis um die neurophysiologischen Hintergründe und Zusammenhänge hilft in der täglichen Praxis, die Funktionen, Tests und Phänomene zu verstehen und zu interpretieren. Allerdings sind diese manchmal sehr vielfältig und komplex. Der Kurs versucht mit verschiedenen Methoden die Inhalte der vorangegangenen Kurse zu wiederholen, besser zu verstehen und zu speichern. Dazu werden viele Beispiele, Selbsterfahrungen, Tests etc. verwendet.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie, Chiropraktik und Ärzteschaft

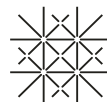
Voraussetzung Berufsdiplom, Grundkurs Schwindel von schwindeltherapie.ch

Kursleitung **Stefan Schädler**, Dipl. Physiotherapeut FH, Kursleitung Grundkurse und Vertiefungskurse Schwindel, Bobath-Instruktor IBITA

Kursdatum 15.04.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00



GLEICHGEWICHT TESTEN UND BEHANDELN



Um Gleichgewicht spezifischer zu untersuchen und behandeln, ist die Verwendung von Assessments grundlegend. Damit können auch Veränderungen im Verlauf gemessen und dokumentiert werden. Schwerpunkt dieses Seminars liegt in der Analyse von Testergebnissen und deren Verwendung für eine Behandlungsplanung.

Theoretische Grundlagen zu Gleichgewicht dienen als Basis für die problemorientierte Untersuchung und Behandlung von Gleichgewicht. Die Berg Balance Scale, der Dynamic Gait Index und der Clinical Test for Sensory Interaction in Balance (CTSIB) sind wertvolle Assessments für die Untersuchung des Gleichgewichtes und die Verlaufskontrolle einer spezifischen Behandlung von Gleichgewichtsstörungen. Diese Tests werden vorgestellt, praktisch durchgeführt, anhand von Videobeispielen bewertet und analysiert.

Die Assessments werden am zweiten Tag an Patientinnen oder Patienten praktisch angewendet. Auf der Basis der Testergebnisse wird ein Behandlungsplan erstellt. Gemeinsam mit den untersuchten Patientinnen oder Patienten werden die Behandlungsansätze umgesetzt.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Ärzteschaft

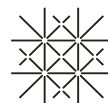
Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Stefan Schädler**, Dipl. Physiotherapeut FH, Kursleitung Grundkurse und Vertiefungskurse Schwindel, Bobath-Instruktor IBITA

Kursdatum 27.–28.01.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 460.00



REPETITIONS- UND VERTIEFUNGSTAG SCHWINDEL – VESTIBULÄR



Der Vertiefungstag Schwindel vestibulär bietet die Gelegenheit, bereits Gelerntes zu wiederholen und Sicherheit in der Durchführung der Tests und Lagerungsmanöver zu gewinnen. Fragen und Unklarheiten können geklärt werden. Zudem werden theoretische Grundlagen des peripheren und zentralen Systems wiederholt und vertieft. Weitere Tests, u. a. zur Differenzierung von zentral und peripher vestibulär werden geübt.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Ärzteschaft

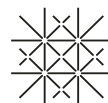
Voraussetzung Berufsdiplom, Grundkurs Schwindel von schwindeltherapie.ch

Kursleitung **Stefan Schädler**, Dipl. Physiotherapeut FH, Kursleitung Grundkurse und Vertiefungskurse Schwindel, Bobath-Instruktor IBITA

Kursdatum 13.01.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00



REPETITIONS- UND VERTIEFUNGSTAG SCHWINDEL – SOMATOSENSORIK



Dieser Vertiefungstag bietet die Gelegenheit, bereits Gelerntes zu wiederholen und Sicherheit in der Anwendung der Tests und Behandlungsansätze zu gewinnen. Vertieft werden die neurophysiologischen Grundlagen sowie alternative Behandlungsmöglichkeiten der Somatosensorik. Zudem wird der Einfluss von Emotionen (Stress, Angst etc.) auf Gleichgewicht und Schwindel eingehend dargestellt und der Persistent Postural-Perceptual Dizziness (PPPD) und dessen Behandlungsansätze besprochen.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Ärzteschaft

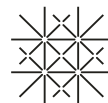
Voraussetzung Berufsdiplom, Grundkurs Schwindel von schwindeltherapie.ch

Kursleitung **Stefan Schädler**, Dipl. Physiotherapeut FH, Kursleitung Grundkurse und Vertiefungskurse Schwindel, Bobath-Instruktor IBITA

Kursdatum 14.01.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00



REPETITIONS- UND VERTIEFUNGSTAG SCHWINDEL – MULTIFAKTORIELL/CHRONISCH



KURSGEHALT

Der Vertiefungstag bietet die Gelegenheit, bisheriges Wissen zu ergänzen und in konkreten Fallbeispielen die verschiedenen Schwindel- und Therapieformen zu differenzieren. Zusätzliche Grundlagen zu Orthostase, chronischem und multifaktoriellem Schwindel sowie Altersschwindel unterstützen dabei. Abgerundet wird der Kurs mit einer Übersicht zu Red Flags für Untersuchung und Behandlung sowie einer Patientenvorstellung.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Ärzteschaft

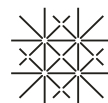
Voraussetzung Berufsdiplom, Grundkurs Schwindel von schwindeltherapie.ch

Kursleitung **Stefan Schädler**, Dipl. Physiotherapeut FH, Kursleitung Grundkurse und Vertiefungskurse Schwindel, Bobath-Instruktor IBITA

Kursdatum 14.04.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00



TOP 30 DN

Dieser dreitägige Einführungskurs vermittelt die klinische Essenz der Dry Needling Therapie und beinhaltet praktisches und theoretisches Grundlagenwissen sowie die Behandlung der 30 in der Praxis am häufigsten von Triggerpunkten betroffenen Muskeln. Der Kurs ist sehr praxisbezogen und hauptsächlich ein hands-on Kurs. Die Teilnehmenden üben das Dry Needling unter konsequenter Supervision untereinander.

Bitte beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen über die Anwendung von Dry Needling.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Chiropraktik und Ärzteschaft

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursdauer 3 Tage

Kursgebühr CHF 750.00



KUR SINHALT

Kursangebot 1

Kursleitung **Ricky Weissmann**, Physiotherapeut OMT, DGSA-Instruktor

Kursdatum 19.–21.04.2023



KUR SINHALT

Kursangebot 2

Kursleitung **Florian Wick**, Physiotherapeut, DGSA-Instruktor

Kursdatum 21.–23.08.2023

Bitte beachten: Lesen Sie weiterführende wichtige Informationen unter www.dgs-academy.com/de/kurse/dry-needling-kurse/

ADVANCED UPPER BODY DN



An diesem zweitägigen Aufbaukurs erlernen Sie anhand von Praxisbeispielen die Behandlung der in der Klinik am häufigsten von Triggerpunkten betroffenen Muskeln der oberen Körperhälfte. Gleichzeitig werden praktische Inhalte aus dem Top-30-Kurs repetiert und vertieft. Der Kurs ist sehr praxisbezogen und hauptsächlich ein hands-on Kurs. Die Teilnehmenden üben das Dry Needling unter aufmerksamer Supervision untereinander. Neben der praktischen Tätigkeit wird an den Advanced-Kursen auf aktuelle Literatur eingegangen.

Bitte beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen über die Anwendung von Dry Needling.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Chiropraktik und Ärzteschaft

Voraussetzung Berufsdiplom, DN1 oder Top 30 DN oder Top 30 Combi-Bestätigung oder gleichwertige Ausbildung von anderen Kursanbietern

Kursleitung **Philippe Froidevaux**, Physiotherapeut FH, DGSA-Instruktor

Kursdatum 25.–26.09.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 520.00

Bitte beachten: Lesen Sie weiterführende wichtige Informationen unter www.dgs-academy.com/de/kurse/dry-needling-kurse/

TOP 30 COMBI



Dieser 5-tägige Einführungskurs vermittelt die klinische Essenz des Dry Needlings und der manuellen Triggerpunkt-Therapie und beinhaltet praktisches und theoretisches Grundlagenwissen sowie die Behandlung der 30 in der Praxis am häufigsten von Triggerpunkten betroffenen Muskeln. Der Kurs ist sehr praxisbezogen und hauptsächlich ein hands-on Kurs. Unter konsequenter Supervision üben die Teilnehmenden die manuelle Triggerpunkt-Therapie und das Dry Needling untereinander.

Bitte beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen über die Anwendung von Dry Needling.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Chiropraktik und Ärzteschaft

Voraussetzung Berufsdiplom

Kursleitung **Philippe Froidevaux**, Physiotherapeut FH, DGSA-Instruktor

Kursdatum 24.–28.10.2023

Kursdauer 5 Tage

Kursgebühr CHF 1'200.00

Bitte beachten: Lesen Sie weiterführende wichtige Informationen unter www.dgs-academy.com/de/kurse/dry-needling-kurse/

PRÜFUNGSVORBEREITUNGS-KURS DN



Am eintägigen Prüfungsvorbereitungs-Kurs DN werden spezifische Themen des Dry Needlings unterrichtet. Sie dienen der Repetition und der Vervollständigung des Triggerpunkt-Know-hows. Der Prüfungsvorbereitungs-Kurs DN dient zur Vorbereitung auf die Dry-Needling-Prüfung.

Bitte beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen über die Anwendung von Dry Needling.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Chiropraktik und Ärzteschaft

Voraussetzung Berufsdiplom, DN1 und DN2 oder Top 30 DN und Advanced-Kurse Upper Body und Lower Body DN oder Top 30 Combi und Advanced-Kurse Upper Body und Lower Body Combi oder eine gleichwertige Ausbildung von anderen Kursanbietern

Kursleitung **Ricky Weissmann**, Physiotherapeut OMT, DGSA-Instruktor

Kursdatum 02.06.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 270.00

Bitte beachten: Lesen Sie weiterführende wichtige Informationen unter www.dgs-academy.com/de/kurse/dry-needling-kurse/

ADVANCED LOWER BODY DN



An diesem zweitägigen Aufbaukurs erlernen Sie anhand von Praxisbeispielen die Behandlung der in der Klinik am häufigsten von Triggerpunkten betroffenen Muskeln der unteren Körperhälfte. Gleichzeitig werden praktische Inhalte aus dem Top-30-Kurs repetiert und vertieft. Der Kurs ist sehr praxisbezogen und hauptsächlich ein hands-on Kurs. Die Teilnehmenden üben das Dry Needling unter aufmerksamer Supervision untereinander. Neben der praktischen Tätigkeit wird an den Advanced-Kursen auf aktuelle Literatur eingegangen.

Bitte beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen über die Anwendung von Dry Needling.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Chiropraktik und Ärzteschaft

Voraussetzung Berufsdiplom, DN1 oder Top 30 DN oder Top 30 Combi-Bestätigung oder gleichwertige Ausbildung von anderen Kursanbietern

Kursleitung **Adriano Di Giacomo**, Physiotherapeut FH, DGSA-Instruktor

Kursdatum 02.–03.10.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 520.00

Bitte beachten: Lesen Sie weiterführende wichtige Informationen unter www.dgs-academy.com/de/kurse/dry-needling-kurse/

MYOFASZIALE RELEASE TECHNIKEN & KOMPLEXE POSTURALE STABILISIERUNG



KURSIINHALT

Modul 1: Grundkurs Myofasziale Release Techniken

Die myofaszialen Weichteiltechniken gehören zu den wichtigsten Grundlagen der modernen Manualtherapie. Sie behandeln den Weichteilkomplex (Haut, Bindegewebe, Muskulatur etc.) und nutzen das schonende release Phänomen bei der Therapie von Bewegungseinschränkungen. Sie stellen einen wichtigen Teil der Behandlungsmöglichkeiten bei Funktionsstörungen des Bewegungsapparates dar.



KURSIINHALT

Modul 2: Posturale segmentale Stabilisierung in der Schmerztherapie – neueste Erkenntnisse

Die Ausarbeitung einer guten posturalen = segmentalen Stabilisierung ist der notwendige Abschluss jeder Schmerztherapie am Bewegungsapparat. In diesem Modul werden die klinischen Befunde und neurophysiologischen Grundlagen zur Diagnostik der häufigsten muskuloskelettal Schmerzen und der posturalen Instabilitäten präsentiert sowie die neuesten Techniken und Erkenntnisse zur segmentalen Stabilisierung vorgestellt.

Ziel des Moduls ist das praktische Erlernen der modernsten stabilisierenden Therapietechniken zur Behandlung von Schmerzzuständen sowie zur Prävention. Z. B. Therapie auf dem IMOOVE, posturale Therapie auf dem Posturomed, stabilisierendes Training mit dem Propriomed. Techniken ausgehend von der posturalen Ontogenese und vieles mehr.

Zielgruppe	Fachpersonen für Physiotherapie, Ergotherapie, Sporttherapie, Osteopathie, Chiropraktik und Ärzteschaft
Voraussetzung	Berufsdiplom
Kursleitung	MUDr./Univ. Prag Eugen Rašev , Facharzt für physikalische und rehabilitative Medizin, Chirotherapie, Sportmedizin
Kursdatum	Modul 1: 20.01.–22.01.2023 Modul 2: 19.05.–21.05.2023
Kursdauer	6 Tage
Kursgebühr	CHF 1'440.00
Credits	Aktuelle Credits der Fachgesellschaften finden Sie auf www.reha-rheinfeld.ch/kurszentrum/bildung/fach-kurse/kurse/ unter dem jeweiligen Kurs.

MODUL 1: ABS KOMPETENZEN IM PRÄVENTIVEN COACHING



Die Schweizerische Fachgruppe für analytische Biomechanik und Behandlungskonzept nach Raymond Sohier (SFABS) hat eine neue Weiterbildung mit dem Thema «ABS Präventivcoach®» für Fachpersonen Physiotherapie mit abgeschlossener ABS Grundausbildung entwickelt. Als ABS Präventivcoach® werden Sie von Kunden direkt (ohne ärztliche Überweisung) konsultiert. Mittels Screening schliessen Sie mögliche Gefahren aus, welche weiterführende medizinische Abklärungen benötigen würden. Mit Ihrer ABS Kompetenz beraten, behandeln und fördern Sie die Selbstkompetenz der Kunden im Training und Alltag.

Durch die Partnerschaft mit der Gesundheitskasse SWICA werden Ihnen als registrierter ABS Präventivcoach® Kunden vermittelt. Die SWICA beteiligt sich an den Kosten. Die Ausbildung als ABS Präventivcoach® umfasst 2 Module mit jeweils 2 Tagen. Die Module werden an verschiedenen Weiterbildungszentren angeboten.

<https://www.sfabs.ch/kurse/kurse-schweiz-deutsch.html>

In diesem Ausbildungsmodul werden die ABS Kompetenzen vertieft, im Sinne von Befund, Behandlung und Coaching und mit Kundenbeispielen erweitert.

Zielgruppe Fachpersonen für Physiotherapie und Sporttherapie

Voraussetzung Berufsdiplom und abgeschlossene ABS Grundausbildung

Kursleitung **Urs Baumann**, Physiotherapeut, Instruktor für Analytische Biomechanik nach R.Sohier

Kursdatum 24.–25.03.2023

Kursdauer 2 Tage

Kursgebühr CHF 520.00

ABS GRUNDKURS

Das von Raymond Sohier begründete Konzept beschreibt die analytische Biomechanik und ein Behandlungskonzept mit dem Leitgedanken: «Man muss Kraft denken, und nicht Form».

Sohier spricht von der Dynamik des Lebenden, welche er mit Physik und Mechanik verbindet und kommt damit zum Begriff Biomechanik. Sohier's Definition der Biomechanik (Basel 1993) bedeutet, dass nicht alleine die Anwendung der physikalisch-mechanischen Gesetze auf die Gelenke und auf die motorische Funktion des Bewegungsapparates sondern die biologische Evaluation der lebenden Strukturen (Knochen, Knorpel und periartikulärem Gewebe) über die spezifisch dynamischen, physikalischen Kräfte wahrgenommen wird.

Im Behandlungskonzept wird von zwei grundsätzlich unterschiedlichen orthostatischen Organisationsformen ausgegangen: Im Stand liegt die Schwerkraftslinie ventral oder dorsal von der Transcoxofemoral-Achse und entsprechend im Gang die «Gangart von Oben» (GvO) oder die «Gangart von Unten» (GvU).

Die feinen beschriebenen Behandlungstechniken verlieren ihre Bedeutung und Wirksamkeit, wenn sie nicht im Kontext zum Behandlungskonzept angewendet werden. Der Therapeut ist aufgefordert zu studieren, wie ein System mit einer gewissen, sich selber überlassenen Komplexität in der Lage ist, ein vorgegebenes, determiniertes Gleichgewicht wieder zu finden.

Dem Konzept werden vier Bereiche zugeordnet: Struktur, Neurovegetativum, Neuromotorik/Sensomotorik und Biomechanik.

Das Behandlungskonzept hat das Ziel, eine Therapie zu planen, die so komplett wie möglich ist und in der alle Bereiche berücksichtigt werden.

Detaillierte Informationen bzgl. Termine, Kursdauer und Gebühr finden Sie auf der Website, sobald diese feststehen. Kursbeginn ca. Herbst 2023.

GRUNDKURS NEUROREHABILITATIONSPFLEGE – BOBATH-KONZEPT (IBITA SWISS ANERKANNT)



Das Bobath-Konzept hat zum Ziel, den Menschen mit einer zentralneurologischen Erkrankung ganzheitlich zu erfassen und ihm die Teilhabe an seiner Umwelt zu ermöglichen. Das Kurs-Curriculum basiert auf dem Rehabilitationskonzept des Bobath-Konzeptes. Inhalt und Zielsetzungen richten sich an die Rehabilitationspflege von erwachsenen Menschen mit einer zentralneurologischen Erkrankung oder Verletzung.

Zielgruppe Dipl. Pflegefachpersonen HF/FH

Voraussetzung Berufsdiplom, die Kursteilnehmerin/der Kursteilnehmer muss gesundheitlich in der Lage sein, die praktischen und theoretischen Anforderungen des Lehrplans zu erfüllen. Der praktische Teil schliesst sowohl das Üben der Kursteilnehmenden untereinander als auch Erwachsener mit neurologischen Erkrankungen mit ein.

Kursleitung **Karin Stocker**, Pflegefachfrau HF, Bobath Instruktorin Fachbereich Pflege IBITA Swiss, Pflegeexpertin Stufe 1 Neurorehabilitation

Kursdatum Teil 1: 13.–15.02.2023
Teil 2: 27.–29.03.2023

Kursdauer 6 Tage

Kursgebühr CHF 1'450.00

REFRESHERKURS NEUROREHABILITATIONSPFLEGE – BOBATH-KONZEPT



In diesem Kurs werden die theoretischen und praktischen Fähigkeiten im Umgang mit Erwachsenen mit zentral-neurologischen Erkrankungen oder Verletzungen repetiert und vertieft. Die Wissenserweiterung und -vertiefung der Handlungskompetenz Pflege und Betreuung erfolgt durch die Arbeit der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer untereinander sowie mit Patientinnen und Patienten. Dies gewährleistet einen optimalen Übertrag in den pflegerischen Alltag.

Es besteht die Möglichkeit, spezifische Fragestellungen von alltäglichen Problemen in Bezug auf die Neurorehabilitationspflege vor dem Kurs einzubringen.

Zielgruppe Dipl. Pflegefachpersonen FH/HF

Voraussetzung Berufsdiplom, Grund- resp. Einführungskurs Neurorehabilitationspflege – Bobath-Konzept

Kursleitung **Karin Stocker**, Pflegefachfrau HF, Bobath Instruktorin Fachbereich Pflege IBITA Swiss, Pflegeexpertin Stufe 1 Neurorehabilitation

Kursdatum 31.10.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 250.00

KOMMUNIKATION TROTZ APHASIE



KURSIINHALT

Aphasien sind eine häufige Folge von neurologischen Erkrankungen. Sie können für die Betroffenen eine schwere Belastung darstellen. Auch für Fachpersonen in Kliniken, Rehabilitationszentren sowie in Alters- und Pflegeheimen ist die Kommunikation mit den Betroffenen herausfordernd. Ziel des Kurses ist, verschiedene aphasische Kommunikationsprobleme zu erfassen und geeignete Lösungsansätze und deren Umsetzung für den Alltag zu erlernen.

Zielgruppe Fachpersonen für Pflege und Altenpflege

Voraussetzung Berufsdiplom, Erfahrung in der Behandlung oder Pflege von Erwachsenen mit neurologischen Erkrankungen

Kursleitung **Dr. phil. Matthias Moriz**, Logopäde, Klinischer Linguist (BKL), Leiter Logopädie Reha Rheinfelden

Kursdatum 20.12.2023

Kursdauer 1 Tag

Kursgebühr CHF 230.00

Anfahrt mit dem Auto

A5 (D) Karlsruhe–Basel, A3 (CH) Basel–Zürich. Autobahn-Ausfahrt Rheinfelden-Ost: Richtung Rheinfelden – beim Lichtsignal geradeaus – der Beschilderung «Reha/Spital» folgen – beim Spital vorbeifahren und beim Waldrand abbiegen – nochmals links abbiegen – der Beschilderung «Reha» folgen.

Parkplatz: Es stehen gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Anfahrt mit dem ÖV

Die Reha Rheinfelden ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar. Ab Bahnhof Rheinfelden fährt die Buslinie 86 bis zur Haltestelle «Reha». Zu Fuss ist die Klinik innerhalb von ca. 15 Gehminuten erreichbar.





**Reha Rheinfelden
Kurszentrum**

Salinenstrasse 98
CH-4310 Rheinfelden

Tel. +41 (0)61 836 51 40
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

kurszentrum@reha-rhf.ch
www.reha-rheinfelden.ch/bildung

